

Porr Deutschland GmbH: Berlin erhält Auftrag für das Projekt BAB A100, Los 5

Die Niederlassung Infrastruktur Ingenieurbau Berlin konnte in diesen Tagen einen Erfolg in Berlin verbuchen und setzt damit die Wachstumsstrategie der PORR in Deutschland weiter erfolgreich um.

Am 28. September 2015 wurde der Auftrag für das Los 5 im Bauabschnitt 16, AS Neukölln bis AS Am Treptower Park, von der Senatsverwaltung erteilt.

Das Los 5 ist eines von insgesamt sieben Baulosen. Länge 550 m, Breite Bauwerk ca. 42 m, Tiefe der Schlitzwände bis 25 m. Der Auftragswert beträgt ca. EUR 39 Mio. In diesem Los werden von PORR die Ingenieurbauwerke errichtet, Straßen im Bereich der Kieffholzstraße gebaut sowie Leitungsumverlegungen der Versorgungsbetriebe, sowohl im Bau-, wie auch im Endzustand, getätigt. Da die zukünftige A100 die Kieffholzstraße unterquert, muss eine Brücke über das Trogbauwerk errichtet werden. Der Bau eines Regenpumpwerkes sowie eines unter der Fahrbahn liegenden Stauraumes gehört zur Bauaufgabe. Die Troginnenwände erhalten Lärmschutzverkleidungen.



Foto: Blick auf das fertiggestellte Trogbauwerk und auf die SÜ Kieffholzstrasse / © ARGE SRB

Da sich ca. 2/3 des späteren Baukörpers unter dem Grundwasserspiegel befinden, werden die Bauwerke in offenen, wasserdichten Baugruben hergestellt. Das Los ist in Längsrichtung in fünf unabhängige Baudocks aufgeteilt, die in bestimmter Reihenfolge hergestellt werden. Erst nach Fertigstellung dieser bauzeitlichen Baugruben können die wasserundurchlässigen Trogbauwerke hergestellt werden. Die Baugrube besteht aus verankerten Schlitzwänden und Spundwänden sowie einer rückverankerten Unterwasserbetonsohle.

Das Projekt wird als Gemeinschaftsprojekt der Porr Deutschland GmbH mit der Stump Spezialtiefbau GmbH ausgeführt. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit der beiden Gesellschaften mit mitentscheidender Faktor zum Erfolg.

Das Los 5 wird in 2019 fertiggestellt.

Autor: Reinhold Huehn